



Nr. 29 | 1. September 2020

## Neuer Dompropst pilgert zu Fuß nach Köln

Gestern hat sich der designierte Dompropst Guido Assmann in Neuss zu Fuß auf den Weg zu seiner neuen Wirkungsstätte nach Köln gemacht. Heute am frühen Nachmittag hat ihn Domdechant Robert Kleine im Dom in Empfang genommen.

Seit Jahrhunderten machen sich Pilger und Wallfahrer auf den Weg zum Kölner Dom, wo in besonderer Weise die Heiligen Drei Könige verehrt werden. Gestern machte sich in Neuss ein ganz besonderer Pilger auf den Weg: Monsignore Guido Assmann, der künftige Dompropst.

„Ich habe das schon in der Vergangenheit so gehalten, dass ich mich zu Fuß auf den Weg gemacht habe, wenn ich irgendwo eine neue Stelle angetreten bin“, sagt Assmann. „So bin ich 1998 auch von Dormagen nach Neuss gewandert, wo ich bislang als Oberpfarrer der Neusser Basilika St. Quirin und Kreisdechant gewirkt habe.“

Nun also „zo Foß noh Kölle“: Um 9 Uhr startete Assmann gestern mit dem Pilgergebet im Quirinuskloster, dann ging es rund 23 Kilometer bis zur Grenze des Kreisdekanates des Rhein-Kreises Neuss. Auf seinem Weg begleiteten ihn unter anderem Mitglieder des Pfarrverbandes Neuss-Mitte, Freunde und Kollegen.

Auf seiner zweiten Wander-Etappe passierten Assmann und seine Mitwanderer heute Morgen gegen 9 Uhr die Stadtgrenze Kölns, immer wieder stromaufwärts den Dom im Blick. Gegen 15 Uhr empfing ihn an Domdechant Robert Kleine am Hauptportal der Kathedrale. Anschließend begleitete der Domdechant die Pilgergruppe zum Dreikönigsschrein, wo die Fußwallfahrt mit dem Pilgergebet und dem Unterschreiten des Schreins zu Ende ging.

„Der Weg nach Köln hat mir gutgetan und Kraft gegeben“, bilanziert der künftige Dompropst seinen Pilgerweg in die Domstadt. „Die vielen guten Gespräche und zufälligen Begegnungen haben mir dabei geholfen, mich bewusst zu verabschieden und mit Gottes Hilfe für das Neue bereit zu machen, das mich erwartet. Ich freue mich sehr auf meine neue Aufgabe am Dom.“

Der neue Dompropst wird am 20. September im Kapitelsamt im Kölner Dom von Domdechant Robert Kleine in sein Amt eingeführt.

---

## **Bildmaterial**

Fotos zu dieser Pressemitteilung finden Sie zum Download auf [www.koelner-dom.de/newsroom](http://www.koelner-dom.de/newsroom) im Bereich „Pressemitteilungen“. Hiermit gestatten wir Ihnen die kostenfreie Nutzung der Aufnahme zur aktuellen Berichterstattung, begrenzt für einen Zeitraum von drei Monaten. Jede weitere Verwertung bedarf der gesonderten Genehmigung. Bitte entnehmen Sie den Metadaten der jeweiligen Bilddatei die gewünschte Bildunterschrift (Feld "Beschreibung") und den erforderlichen Bildnachweis (Feld "Credit"). Bei Printproduktionen bitten wir um ein Belegexemplar an [presse@koelner-dom.de](mailto:presse@koelner-dom.de)

---

*Markus Frädrieh*

**Medienreferent des Metropolitankapitels der Hohen Domkirche Köln**

*Margarethenkloster 5*

*50667 Köln*

*Telefon +49 221 17940 120*

*Mobil +49 174 6819 321*

*E-Mail [presse@koelner-dom.de](mailto:presse@koelner-dom.de)*